

Ergänzende Stellungnahme zu dem Auszug aus der Niederschrift der 27. Sitzung des Verkehrsausschusses vom 02.05.2017

4.2 3. Baustufe Nord-Süd Stadtbahn / Ergänzender Baubeschluss Großbaumverpflanzung

Vorlagen-Nummer:1019/2017

In der Sitzung des Verkehrsausschusses am 02.05.2017 hat RM Hammer die Frage gestellt, ob alternativ mit den zur Verfügung stehenden Mitteln ältere und größere Bäume entlang der Allee gepflanzt werden könnten und wenn ja, wie viele. Er bittet die Verwaltung hierzu um eine Stellungnahme im Laufe der weiteren Beratungen.

Stellungnahme der Verwaltung:

Es ist vorgesehen, in der Bonner Straße nach Abschluss der Baumaßnahme 222 Bäume mit einem Stammumfang von 20/25 cm zu pflanzen. Dies entspricht einer Baumgröße von ca. 4,00 m vom Boden aus (ohne Wurzelballen). Die Bäume erreichen bereits nach ca. 5-6 Jahren einen Stammumfang von ca. 40 cm und eine Größe von ca. 7 m. Mittels eines speziellen Baumpflanzsubstrats und einer Tiefenbelüftung wird das Wurzelwachstum der Bäume nach unten gefördert.

Bäume mit einem größeren Stammumfang ließen sich aufgrund der dann ebenfalls größeren Wurzelballen nicht in die geplanten Pflanzgruben einpflanzen, da die die Öffnungen der Pflanzgruben wegen der begrenzten räumlichen Verhältnisse der Bonner Straße (u.a. wegen umfangreicher Leitungspakete) zu schmal sind.

Für die Summe von rund 200.000 € ließen sich ca. 83 Bäume mit einem Stammumfang von 35/40 cm neu pflanzen.

Aber auch hier gilt: wegen der bereits genannten Gründe, nämlich Wurzelballengröße im Verhältnis zur unterirdischen Platzknappheit, könnten Bäume mit einem größeren Stammumfang nicht auf der Bonner Straße und auch nicht im engeren Umfeld der Bonner Straße gepflanzt werden.

Eine Pflanzung dieser Größe ist nur in städtischen Grünanlagen möglich. Dies müsste seitens der Verwaltung zusammen mit einem Landschaftsplaner geprüft werden.